



Bundesverband
Deutscher Patentanwälte

Bundesverband Deutscher Patentanwälte e.V. Kronenstraße 30 70174 Stuttgart

Bundesverband
Deutscher Patentanwälte e.V.

Der Präsident

Geschäftsstelle
Kronenstraße 30
70174 Stuttgart
Deutschland

Fon +49 (0)711 22 29 76-0

Fax +49 (0)711 22 29 76-76

post@bundesverband-patentanwaelte.de

www.bundesverband-patentanwaelte.de

An alle Mitglieder des Bundesverbandes der deutschen Patentanwälte

22. Dezember 2009 PW/le

Rundschreiben Nr. 72

Liebe Mitglieder,

von dieser Stelle aus wünsche ich Ihnen Frohe Festtage und Alles Gute für das kommende Jahr 2010.

Mit diesem Rundschreiben darf ich Sie zu den folgenden Punkten informieren:

1. Änderungen im Vorstand
2. Einladung zur 51. Delegiertenversammlung/ zum Parlamentarischen Abend am 17. März 2010 in Berlin
3. Herbstseminar gemeinsam mit dem Bundespatentgericht am 8. und 9. Oktober 2009 in München
4. 50. Delegiertenversammlung am 17.11.2009 in Bremen
5. Dialog PAK und VPP
6. Verschiedenes



zu 1. Änderungen im Vorstand

In unserer letzten Vorstandssitzung am 7. Oktober 2009 wurde der geschäftsführende Vorstand neu gewählt. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Peter Wilhelm
Schatzmeister: Jürgen Klinghardt
Schriftführer: Dr. Martin Tongbhoyai

Unsere Vorstandskollegen Thomas Müller und Dr. Klemens Schubert scheidern auf eigenen Wunsch zum Jahresende aus unserem Vorstand aus. Da Thomas Müller das Amt des Schriftführers inne hatte, war es notwendig, den Schriftführer innerhalb des geschäftsführenden Vorstandes neu zu besetzen. Dem Kollegen Martin Tongbhoyai wünsche ich für dieses Amt alle Gute. Mein besonderer Dank gilt unseren scheidenden Vorstandskollegen Thomas Müller und Klemens Schubert, die über zehn Jahre die Tätigkeit unseres Vorstandes mitgeprägt haben. Beide haben die Modernisierung und Professionalisierung unseres Bundesverbandes aktiv mitgestaltet. Lieber Thomas, lieber Klemens, auch hier schriftlich noch einmal meinen herzlichen Dank für Eure Arbeit im Vorstand. Ich hoffe, dass Ihr trotz Eures Ausscheidens aus dem Vorstand unserem Bundesverband auch zukünftig verbunden bleibt.

Neu in den Vorstand gewählt wurden in der 50. Delegiertenversammlung in Bremen die Kollegen Thilo Wieske aus Saarbrücken und Prof. Dr. Felix Gross aus Berlin, die uns ab dem kommenden Jahr im Vorstand somit tatkräftig unterstützen werden.



zu 2. Delegiertenversammlung und Parlamentarischer Abend 2010

Die 51. Delegiertenversammlung findet am

Mittwoch, den 17. März 2010, um 11.00 Uhr

in der

**Vertretung der Freien und Hansestadt Hamburg,
Jägerstraße 1-3 in 10117 Berlin**

statt. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen. Die vorläufige Tagesordnung ist beige-fügt. Nach § 9, Absatz 3 unserer Satzung steht jedem Mitglied die Anwesenheit bei den Sitzungen der Delegiertenversammlung frei. Das Mitglied hat Fragerecht und Anspruch auf Auskunft.

Am Abend desselben Tages veranstaltet der Bundesverband seinen traditionellen

Parlamentarischen Abend.

Auch in diesem Jahr sind wir zu Gast bei der Vertretung der Freien und Hansestadt Hamburg, **Jägerstraße 1-3 in 10117 Berlin.**

Beginn des Parlamentarischen Abends ist **18.00 Uhr**. Diejenigen Mitglieder, die beabsichtigen, an der Delegiertenversammlung und/oder an der Abendveranstaltung teilzunehmen, müssen der Geschäftsstelle dies bis spätestens Ende Februar schriftlich mitgeteilt haben, um die reibungslose Organisation der Veranstaltungen zu gewährleisten. Bitte beachten Sie, dass an der Abendveranstaltung keine Begleitpersonen teilnehmen können.



Bitte beachten Sie auch, dass die Mitglieder des Bundesverbandes selbst keine weitere Einladung für den Parlamentarischen Abend erhalten. Schriftliche Einladungen erhalten vielmehr nur die vom Bundesverband geladenen Gäste, nämlich Parlamentarier und Funktionsträger des Bundesministeriums der Justiz, der für uns maßgeblichen Behörden und der berufspolitisch relevanten Organisationen.

Bezüglich etwaiger Übernachtungsmöglichkeiten in Berlin erhalten Sie voraussichtlich im Januar 2010 ein Informationsschreiben mit Hoteladressen, bei denen wir Kontingente optioniert haben.

zu 3. Gemeinsames Herbstseminar am 8. und 9.10.2009 in München

Unser diesjähriges Herbstseminar haben wir gemeinsam mit dem Bundespatentgericht in München veranstaltet. Erstmals waren neben der Patentanwaltschaft als Teilnehmer somit auch Richterinnen und Richter des Bundespatentgerichtes eingeladen.

Erfreulicherweise sind über 250 Teilnehmer unserer Einladung gefolgt. Wir glauben, dass wir sowohl das Seminar selbst als auch die zugehörige Abendveranstaltung, insbesondere auch vor dem Hintergrund des Dialoges mit dem Bundespatentgericht, als großen Erfolg einstufen können.

zu 4. 50. Delegiertenversammlung am 17.11.2009 in Bremen

Am Vortag der Kammerversammlung fand unsere 50. Delegiertenversammlung im Park Hotel in Bremen statt. Das zugehörige Protokoll der Delegiertenversammlung werden wir im Januar versenden. Neben der Wahl der neuen Vorstandsmitglieder, auf die ich oben bereits eingegangen bin, ist zu erwähnen, dass der Mit-



gliedsbeitrag für das Jahr 2010 auf € 100,00 festgesetzt wurde. Er wurde damit gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht.

Es ist aber nicht auszuschließen, dass im Hinblick auf die geplanten Aktivitäten des Bundesverbandes eine Erhöhung ab dem Jahr 2011 notwendig werden wird. Hierüber werden Sie aber rechtzeitig informiert.

Erfreulich ist die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Die Anzahl der Mitglieder unseres Bundesverbandes hat sich im letzten Jahr um etwa 15 % erhöht. Wir sind der Meinung, dass dieser Anstieg die gute Arbeit des Bundesverbandes bestätigt. Wir würden uns aber freuen, wenn auch Sie als Mitglieder unseres Bundesverbandes weiterhin für die Mitgliedschaft in unserem Bundesverband bei Kolleginnen und Kollegen werben würden.

zu 5. Dialog mit PAK und VPP

im Juni 2009 hat das erste Treffen zwischen dem Vorstand der Patentanwaltskammer, dem Präsidium des VPP und dem Vorstand unseres Bundesverbandes in München stattgefunden. Man hat sich darauf geeinigt, sich zukünftig bei Gesetzgebungsvorhaben und anderen Angelegenheiten, die die Patentanwaltschaft insgesamt betreffen, noch besser abzustimmen. Zudem war man übereingekommen, diese Präsidiumstreffen zukünftig jährlich abzuhalten. Das nächste Treffen wird vom Bundesverband organisiert und wird in Stuttgart stattfinden.

zu 6. Verschiedenes

a) Wie Sie wissen, hat der EU-Ministerrat der Reform des europäischen Patentsystems zugestimmt, so dass die Verordnung über das Gemeinschaftspatent nun zur weiteren Beratung ins Europäische Parlament gehen wird. Zudem waren sich die



Minister auch einig über die Notwendigkeit der Gründung eines einheitlichen Europäischen Patentgerichts. Auch hierzu soll daher im kommenden Jahr verhandelt werden.

Wir werden seitens des Vorstandes des Bundesverbandes versuchen, einen Kontakt zu den EU-Parlamentariern aufzubauen, um für die Patentanwaltschaft hier ggf. Einfluss nehmen zu können.

b) Der Bundesverband hatte auf der letzten Delegiertenversammlung beschlossen, seine Mitgliedschaft im Bundesverband der Freien Berufe (BFB) zu kündigen. Denn jede Patentanwältin und jeder Patentanwalt sind durch die Zwangsmitgliedschaft in der Patentanwaltskammer automatisch ohnehin bereits Mitglied im BFB, da die Patentanwaltskammer Mitglied des BFB ist. Durch die zusätzliche Mitgliedschaft unseres Bundesverbandes im BFB besteht somit für die Mitglieder unseres Bundesverbandes, die ja zwangsläufig auch Kammermitglied sind, eine doppelte Mitgliedschaft im BFB, die wir für unnötig hielten. Die Kündigung ist bereits erfolgt. Aufgrund der zwölfmonatigen Kündigungsfrist wird die Kündigung wirksam ab 31.12.2010.

c) Unser Herbstseminar 2010 wird wieder ein Seminar sein, das sich ausschließlich an die Patentanwaltschaft richtet. Das Seminar wird sich voraussichtlich mit Wettbewerbsrecht und Urheberrecht beschäftigen, so weit es für uns als Patentanwälte in unserer täglichen Praxis, insbesondere im Zusammenhang mit Kennzeichen- und Geschmacksmusterstreitigkeiten von Bedeutung ist. Als Seminarort war ursprünglich Hamburg angedacht. Da aber die GRUR-Jahresversammlung 2010 in Hamburg stattfinden wird, werden wir aller Voraussicht nach einen anderen Ort für unser Herbstseminar suchen.



Bundesverband
Deutscher Patentanwälte

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Peter Wilhelm

Anlagen:

Vorläufige Tagesordnung für die 51. Delegiertenversammlung